

9. Aus unseren Traditionsverbänden

Ehemalige Flugabwehrkommando 1

Ein letzter Gruß

Sehr verehrte Angehörige, liebe Familie Volz, sehr geehrte Damen und Herren, meine Kameraden!

‘Wir dienen Deutschland‘, rufen unsere jungen Leutnante vor der Dresdner Semper-Oper nach ihrer Beförderung, es ist der Werbeslogan unserer Bundeswehr, heute.

Heute, wir nehmen Abschied von Oberst Heinz Volz, einem Vorgesetzten und Kameraden für den in Krieg und Frieden ‘Wir dienen Deutschland‘ schon immer ein Selbstverständnis war, stets mit Herzblut bei der Sache, ein rast- und ruheloser Geist, der im Dienst keine 48- Stundenwoche kennt, der über viele Jahre die Heeresflugabwehr weiterentwickelt und prägt. Als er im Herbst 1982 in den Ruhestand versetzt wird, verlassen mit ihm über 30 Jahre Kriegs- und Friedenserfahrung die Bundeswehr.

Unsere erste Begegnung liegt lange zurück, in einem M 113, angelehnt an einen niedersächsischen Bauernhof. Der junge Batteriechef ist beeindruckt von dem drahtigen kleinen Oberst mit Einzelkämpfer- und Springerabzeichen, der mit bestechendem Wissen um Flugabwehreininsatz und Flugabwehrkampfführung überzeugt, lobt, Hilfestellung anbietet. Ein Jahr später holt er mich zu sich nach Münster, es folgen fünf spannende Jahre unter und mit ihm, arbeitsreich, lehrreich, fordernd und fördernd ... Heinz Volz wird für mich militärischer Vater, älterer Kamerad, ein Freund!



Hans Werner Patzki
Foto: Hans Werner Patzki

Wer war Oberst Volz, wie habe ich ihn, wie haben wir ihn erlebt?